

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**Produktidentifikator****Handelsname:** PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)**Artikelnummer:** T867**Registrierungsnummer:** Gemisch - Registrierungsnummern der Komponenten siehe Kapitel 3**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Laborchemikalie

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Hersteller/Lieferant:**

Carl Roth GmbH + Co. KG

Schoemperlenstraße 3-5

76185 Karlsruhe

Telefon: +49/(0)721 5606-0

Telefax: +49/(0)721 5606-149

E-Mail: sicherheit@carlroth.de

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Arbeitssicherheit und Umweltschutz**Notrufnummer:**

Giftnformation München

Telefon: +49/(0)89 19240

Telefax: +49/(0)89 41402467

2 Mögliche Gefahren**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Entz. Fl. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.

Kennzeichnungselemente**GHS-Kennzeichnungselemente**

Das Produkt ist gemäß GHS (Globally Harmonized System) eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS02

Signalwort Gefahr**Gefahrenhinweise**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Sicherheitshinweise

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

Behälter und zu befüllende Anlage erden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 1)

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.







Zusätzliche Angaben:

-

Sonstige Gefahren

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6 Indexnummer: 603-002-00-5 Reg.nr.: 01-2119457610-43-XXXX	Ethanol  F R11  Entz. Fl. 2, H225	50-100%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Indexnummer: 606-002-00-3 Reg.nr.: 01-2119457290-43-XXXX	Butanon  Xi R36;  F R11 R66-67  Entz. Fl. 2, H225;  Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H336	1-≤2,5%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen****Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser abwaschen

Nach massivem oder verlängertem Hautkontakt:

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Nach Augenkontakt:

Augen vorsorglich bei geöffnetem Lidspalt mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 2)

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und ein Glas Wasser trinken (lassen). Kein Erbrechen auslösen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizungen
Dermatitis
Übelkeit
Erbrechen
Schwindel

Gefahren Gefahr von Atemstörungen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel**Geeignete Löschmittel:**

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Für diesen Stoff/dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.

Weitere Angaben Dämpfe schwerer als Luft. Auf Rückzündung achten.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dämpfe nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Grundwasser/Erdbreich gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Rotisorb Art.-Nr 1710.1) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 3)

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Zu überwachende Parameter**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****64-17-5 Ethanol**

MAK	Kurzzeitwert: 1920 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ Langzeitwert: 960 mg/m ³ , 500 ml/m ³ SSc;
-----	--

78-93-3 Butanon

MAK	Kurzzeitwert: 590 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 590 mg/m ³ , 200 ml/m ³ H B SSc;
-----	--

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 4)

DNEL-Werte**Arbeiter**

Langzeit-Exposition - systemische Effekte:		
64-17-5 Ethanol		
Dermal	DNEL	343 mg/kg (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL	950 mg/m ³ (Arbeiter)
78-93-3 Butanon		
Dermal	DNEL	1161 mg/kg (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL	600 mg/m ³ (Arbeiter)
Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte:		
64-17-5 Ethanol		
Inhalativ	DNEL	1900 mg/m ³ (Arbeiter)

Verbraucher

Langzeit-Exposition - systemische Effekte:		
64-17-5 Ethanol		
Oral	DNEL	87 mg/kg (Verbraucher)
Dermal	DNEL	206 mg/kg (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL	114 mg/m ³ (Verbraucher)
78-93-3 Butanon		
Oral	DNEL	31 mg/kg (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL	106 mg/m ³ (Verbraucher)
Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte:		
64-17-5 Ethanol		
Dermal	DNEL	950 mg/kg (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL	950 mg/m ³ (Verbraucher)
Kurzzeit-Exposition - lokale Effekte:		
78-93-3 Butanon		
Dermal	DNEL	412 mg/kg (Verbraucher)

PNEC-Werte

64-17-5 Ethanol	
PNEC	0,63 mg/kg (Boden) 580 mg/l (Kläranlagen) 0,79 mg/l (Meerwasser) 3,6 mg/kg (Süßwassersediment) 0,96 mg/l (Süßwasser) 2,75 mg/l (sporadische Freisetzung)
78-93-3 Butanon	
PNEC	22,5 mg/kg (Boden) 709 mg/l (Kläranlagen) 55,8 mg/l (Meerwasser) 285 mg/kg (Süßwassersediment) 55,8 mg/l (Süßwasser) 55,8 mg/l (sporadische Freisetzung)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 5)

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**78-93-3 Butanon**

BAT	5 mg/l
	Untersuchungsmaterial: Urin
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
	Biol. Parameter: 2-Butanon (MEK)

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und – menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz:

Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Gasfilter A (Kennfarbe braun).

Handschutz:**Schutzhandschuhe**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk, Stärke: 0,7 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level ≥ 6

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Nitrilkautschuk/Nitrillatex, Stärke: $\geq 0,3$ mm

Wert für die Permeation: Level ≥ 4

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 6)

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz:

Lösemittelbeständige Schutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**Allgemeine Angaben****Aussehen:**

Form:	Flüssig
Farbe:	Orange
Geruch:	Alkoholartig
Geruchsschwelle:	Keine Angaben vorhanden.

pH-Wert: Keine Angaben vorhanden.**Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Keine Angaben vorhanden.
Siedepunkt/Siedebereich:	80 °C

Flammpunkt: 17 °C**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Keine Angaben vorhanden.**Zündtemperatur:** 425 °C**Zersetzungstemperatur:** Keine Angaben vorhanden.**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.**Explosionsgrenzen:**

Untere:	3,5 Vol %
Obere:	15,0 Vol %

Oxidierende Eigenschaften: Keine Angaben vorhanden.**Dampfdruck bei 20 °C:** 59 hPa**Dichte bei 20 °C:** 0,85 g/cm³**Relative Dichte** Keine Angaben vorhanden.**Dampfdichte** Keine Angaben vorhanden.**Verdampfungsgeschwindigkeit** Keine Angaben vorhanden.**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser:** Vollständig mischbar.**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Keine Angaben vorhanden.**Viskosität:****Dynamisch:** Keine Angaben vorhanden.**Kinematisch:** Keine Angaben vorhanden.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 7)

Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Chemische Stabilität**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Möglichkeit gefährlicher ReaktionenHeftige Reaktionen möglich mit:

Alkalimetalle
Anhydride
Erdalkalimetalle
Halogenoxide
Metalloxide
Nitrate
Peroxide
Perchlorate
Perchlorsäure
Starke Oxidationsmittel
Salpetersäure

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung gefährlicher Gase oder Dämpfe mit:

Halogen-Halogenverbindungen
Chrom(VI)-oxid
Hydride
Phosphoroxide

Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken

Unverträgliche Materialien

Gummi
verschiedene Kunststoffe

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: s. Kap. 5

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Akute Toxizität:****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

64-17-5 Ethanol		
Oral	LD ₅₀	7060 mg/kg (Ratte) (TOXNET)
Inhalativ	LC ₅₀ /4 h	95,6 mg/l (Ratte) (IUCLID)
78-93-3 Butanon		
Oral	LD ₅₀	2740 mg/kg (Ratte) (TOXNET)
Dermal	LD ₅₀	6480 mg/kg (Kaninchen) (TOXNET)

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Keine Angaben vorhanden

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 8)

Primäre Reizwirkung:**an der Haut:**

Bei längerer oder wiederholter Einwirkung : Dermatitis möglich.

am Auge:

Leichte Reizungen.

Nach Einatmen:

Gefahr der Resorption bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen.

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Keimzell-Mutagenität:

keine Angaben vorhanden

Karzinogenität:

keine Angaben vorhanden

Reproduktionstoxizität:

keine Angaben vorhanden

Aspirationsgefahr:

Keine Angaben vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:**Nach Verschlucken:**

Übelkeit

Erbrechen

Leberschäden

Nach Resorption:

ZNS-Störungen

Benommenheit

Schwindel

Blutdruckabfall

Narkose

Herz-Kreislaufstörungen

Weitere Hinweise:

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.

12 Umweltbezogene Angaben**Toxizität****Aquatische Toxizität:**

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produkts liegen uns nicht vor.

Fischtoxizität**64-17-5 Ethanol**LC₅₀ | 8140 mg/l/96 h (Leuciscus idus (Goldorfe)) (IUCLID)**78-93-3 Butanon**LC₅₀ | 2990 mg/l/96 h (Pimephales promelas) (OECD-203)**Daphnientoxizität:****64-17-5 Ethanol**

EC50 | >9000 - <15000 mg/l/48 h (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (IUCLID)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 9)

78-93-3 Butanon	
EC50	308 mg/l/48 h (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD-202)
Algentoxizität:	
64-17-5 Ethanol	
IC5	5000 mg/l (Scenedesmus quadricauda) (Lit.)
78-93-3 Butanon	
IC50	1972 mg/l/72 h (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD-201)
Bakterientoxizität:	
64-17-5 Ethanol	
EC5	6500 mg/l (Pseudomonas putida) (IUCLID) 16h
78-93-3 Butanon	
EC5	1150 mg/l (Pseudomonas putida) (16h IUCLID)

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch leicht abbaubar

Bioakkumulationspotenzial

keine Angaben vorhanden

Mobilität im Boden**Ökotoxische Wirkungen:****Bemerkung:**

Nicht in Abwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung**Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Das Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Die Entsorgung ist in Ländern und Gemeinden unterschiedlich geregelt, deshalb ist die Entsorgungsart bei den örtlichen Behörden (Rathaus) zu erfragen.

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**14 Angaben zum Transport****UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

UN1170

(Fortsetzung auf Seite 11)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 10)

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR	1170 ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)
IMDG	ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)
IATA	ETHANOL SOLUTION
Transportgefahrenklassen	
ADR, IMDG, IATA	
	
Klasse	3 Entzündbare flüssige Stoffe
Gefahrzettel	3
Verpackungsgruppe	
ADR, IMDG, IATA	II
Umweltgefahren:	
Marine pollutant:	Nein
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Kemler-Zahl:	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
EMS-Nummer:	33
	F-E,S-E
Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	
	Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	
ADR	
Begrenzte Menge (LQ)	1L
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E
IMDG	
Limited quantities (LQ)	1L
Excepted quantities (EQ)	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
UN "Model Regulation":	UN1170, ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG), 3, II

(Fortsetzung auf Seite 12)

Handelsname: PAPANICOLAOU-ORANGELÖSUNG 2a (OG6)

(Fortsetzung von Seite 11)

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

Störfallverordnung:

Klasse	Anteil in %
NK	50-100

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Ansprechpartner: Herr Heine

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Letale Konzentration, 50 Prozent

LD50: Letale Dosis, 50 Prozent

LD50*: Letale Dosis, 50 Prozent (Nicht Einstufungsrelevant)

LC50*: Letale Konzentration, 50 Prozent (Nicht Einstufungsrelevant)

Entz. Fl. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2

Augenreiz. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

STOT einm. 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3